

## Jahresbericht AFG Kardiovaskuläre Pflege 2012

### **AFG Mitglieder**

Die AFG Kardiovaskuläre Pflege zählt 2012 dreizehn Mitglieder sowie einen Mitarbeiter. Frau Corina Thomet trat neu in die AFG ein und ein Mitglied trat aus. Ende des Jahres konnten weiterhin Frau Eva Horvath und Herr Lukas Weibel als Neumitglieder gewonnen werden, was sich administrativ jedoch erst auf das Jahr 2013 auswirkt.

### **Aktivitäten**

Im Jahre 2012 traf sich die AFG Kardiovaskuläre Pflege zu vier Sitzungen. In diesem Zusammenhang danken wir dem Universitätsspital Zürich, welches uns unentgeltlich die Räume zur Verfügung stellt. Zwei von drei gesetzten Zielen konnten 2012 erreicht werden.

#### *Internetauftritt auf der VfP-Webseite ist aktualisiert*

Der öffentliche Auftritt der AFG Kardiovaskuläre Pflege konnte in diesem Jahr optimiert werden. Die Webseite und ein Poster bieten fortan aktuelle Informationen über die AFG und ihre Aktivitäten. Die Übersetzung in andere Sprachen ist geplant.

#### *Pflegewissenschaftliches Programm am SGK Kongress 2012 ist erfolgreich durchgeführt*

Unter dem Motto „Frau und Herz“ fand die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Kardiologie (SGK) und der Schweizerischen Gesellschaft für Herz- und thorakale Gefässchirurgie vom 13.-15. Juni 2012 in Lausanne statt. Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Kardiovaskuläres Assistenz- und Pflegepersonal (AG-KAP) des SGK führte die AFG Kardiovaskuläre Pflege zwei pflegewissenschaftliche Sitzungen und einen multiprofessionellen Workshop durch. Verschiedene Referate luden zu Diskussionen ein, wie frauenspezifische Aspekte in der kardiovaskulären Pflege integriert und berücksichtigt werden können, welche speziellen Herausforderungen in der genetischen Beratung und Information von Patientinnen und Patienten sowie ihren Angehörigen bestehen und was einzelne Berufsgruppen dazu beitragen können, dass Frauen das Angebot der Rehabilitation näher gebracht werden kann. In der Informationsbroschüre des VfP, Ausgabe 2/2012 hat die AFG Kardiovaskuläre Pflege dazu berichtet. Ein grösseres und multiprofessionelles Publikum gegenüber dem Vorjahr bestärkte uns, das pflegewissenschaftliche Programm weiter auszubauen. So sind am SGK Kongress 2013 neben zwei pflegewissenschaftlichen Sitzungen neu zwei Workshops zum Tagungsthema „Herz und Hirn“ geplant. Das detaillierte Programm kann auf unserer Webseite unter der Rubrik Kongresse herunter geladen werden.

#### *Übersetzung Best Practice Guideline Client Centred Care*

Die Übersetzung des *Best Practice Guideline Client Centred Care* der Registered Nurses` Association of Ontario (RNAO) konnte aufgrund ungenügender Zeitressourcen nicht abgeschlossen werden. Im Rahmen der Planung der Aktivitäten für das Jahr 2013 hat die AFG Kardiovaskuläre Pflege das Thema priorisiert und das Vorgehen angepasst.

#### *Mitarbeit an VfP-spezifischen Aktivitäten*

Die AFG Mitglieder engagierten sich in Arbeits- und Projektgruppen bezüglich übergeordneten VfP-Aktivitäten, wie zum Beispiel „Verhandlungen VfP – SBK“, „Expertenbericht APN des VfP“ oder „Projekt SRAN Phase II“.

### **Ausblick**

Für das Jahr 2013 setzt sich die AFG Kardiovaskuläre Pflege folgende Ziele:

- Ein Positionspapier zum Thema Patienten- und Familienzentrierte Pflege im kardiovaskulären Bereich ist erstellt.
- Das pflegewissenschaftliche Programm am SGK Kongress 2013 ist erfolgreich durchgeführt.
- Eine Veranstaltung zum 5-jährigen Bestehen der AFG Kardiovaskuläre Pflege ist durchgeführt.

Um die Ziele zu erreichen hat die AFG Kardiovaskuläre Pflege ihre Sitzungsdauer ab 2013 von zwei auf drei Stunden ausgedehnt.

Lauerz, 30. Januar 2013  
Nicole Zigan,  
Präsidentin AFG Kardiovaskuläre Pflege